



Pressemitteilung: 3. Juni 2015

Bayerischer Landeswettbewerb 2014:

„Modellhafte Stadt- und Ortssanierung – Lebensräume für Bürger“

Eröffnung der Ausstellung am 10. Juni 2015 im Haus der Architektur

Plätze, Wege, Straßen und Grünanlagen prägen die Gesichter von Städten, Märkten und Gemeinden in Bayern: sie geben Orientierung und Identität, bieten vielfältig nutzbare Aufenthaltsflächen für Bürger, sind Bühne für Kultur, soziale Kontakte und Erholung und stellen einen wichtigen Standortfaktor für Wohnen, Handel und Gewerbe dar. Gerade in Zeiten des demographischen Wandels, der Energiewende und des globalen Wettbewerbs stehen Kommunen bei der Gestaltung von öffentlichen Räumen vor anspruchsvollen Aufgaben.

Die Oberste Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr lobte im vergangenen Jahr den Bayerischen Landeswettbewerb „Modellhafte Stadt- und Ortssanierungen – Lebensräume für Bürger“ aus. Mit diesem sollen vorbildliche Gestaltungen von Stadt- und Gemeindeplätzen, Wegen, Grünflächen, Quartiersplätzen sowie des Wohnumfelds ausgezeichnet werden. Bayerische Kommunen waren aufgefordert, hierzu ihre Wettbewerbsbeiträge einzureichen. Rund 86 städtebauliche Erneuerungsmaßnahmen im öffentlichen Raum hatte die Jury am Ende zu bewerten. Die ausgewählten Projekte sind nach 2005 begonnen, sie weisen eine hohe städtebauliche, funktionale und gestalterische Qualität auf und sind vollständig oder in wesentlichen Teilbereichen realisiert. Sie zeichnen sich zudem durch ein hohes bürgerschaftliches Engagement aus. Zu den Preisträgern zählen die Städte Kaufbeuren, Landsberg am Lech, Ochsenfurt und Rosenheim sowie die Gemeinde Litzendorf. Zahlreiche weitere Einreichungen erhielten besondere Anerkennungen, lobende Erwähnungen oder sind als Beispiele und Ideen dokumentiert. Sie alle bieten Anregungen für eine zukunftsweisende, qualitätsvolle gemeinsam verantwortete Gestaltung im öffentlichen Raum und sind somit zur Nachahmung empfohlen.

Die Ausstellung dokumentiert die Ergebnisse des Landeswettbewerbs. Sie ist eine Leihgabe der Obersten Baubehörde und vom 11. Juni bis 17. Juli 2015 im Haus der Architektur zu sehen. Der Eintritt ist frei.

Ausstellungseröffnung am Mittwoch, 10. Juni 2015, 19.00 Uhr:

Begrüßung: Dipl.- Ing. Lutz Heese, Architekt, Stadtplaner, Präsident der Bayerischen Architektenkammer
Grußworte: Dipl.-Ing. Helmut Schütz, Ministerialdirektor, Leiter der Obersten Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr
Einführung: Dipl.-Ing. Armin Keller, Architekt, Stadtplaner, Ministerialrat, Oberste Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr
Fachvortrag: Dipl.-Ing. Helmut Cybulska, Architekt und Stadtplaner, Dezernent für Stadtplanung, Umwelt, Bauwesen, Stadt Rosenheim

Ausstellungsdauer: 11. Juni 2015 bis 17. Juli 2015

Öffnungszeiten: Mo-Do 9.00 -17.00 Uhr, Fr 9.00 -15.00 Uhr,
Feiertags und am Wochenende geschlossen

Ort: Haus der Architektur, Waisenhausstr. 4, 80637 München

Ausstellungskatalog/ Dokumentation der Wettbewerbsergebnisse:

https://www.stmi.bayern.de/assets/stmi/buw/staedtebaufoerderung/3_iic6_oeff_fachtagung_an_2014.pdf

Pressekontakt:

Bayerische Architektenkammer, RAin Alexandra Seemueller, Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
Tel: 089-139880-39, Fax: 089-139880-33, Mail: seemueller@byak.de